

# **Wir holen uns die Nacht zurück**

Dauer: 90 Minuten

Setting/Allgemein:

- Es gibt 7 bewegliche Bühnenbild-Elemente mit denen verschiedene Räume dargestellt werden
- Das Stück spielt an verschiedenen Orten, zum Beispiel in einem Club, im Zimmer von der Hauptfigur Ilvy oder in einem Krankenhaus
- Die Geschichte wird in verschiedenen Zeitebenen erzählt, manchmal erzählt die Hauptfigur Ilvy von der Vergangenheit, manchmal werden Szenen in der Gegenwart gespielt

Sensorische Infos:

- Laute Musik
- Stellenweise fast komplette Dunkelheit
- Einsatz von Videoanimationen und Lichtwechsel (kein Stroboskop)
- Geräuschkulisse: Club

Inhaltliche Infos:

Das Stück handelt von der Freundschaft von Ilvy und Kaja. Kaja hat Probleme, weil sie oft Alkohol trinkt und Drogen nimmt. Ilvy versucht ihr zu helfen. Als Kaja bei einer Party verschwindet, wird sie von Ilvy und ihrem Freund Kaan gesucht. Sie finden Kaja im Krankenhaus. Ilvy fühlt sich sehr für Kaja verantwortlich.

Beim Stück werden Drogenmissbrauch und häusliche Gewalt thematisiert. In einer Szene wird ein rassistischer Übergriff thematisiert.

Das Stück ist eine Bearbeitung von dem Roman „Wir holen uns die Nacht zurück“ von Nora Hoch. Die Inszenierung verbindet Sprechtheater mit physischem Theater, das heißt mit Theater mit Elementen von Tanz, Bewegung, Gesten und Mimik.

Themen:

- Freundschaft und Beziehung
- Co-/Abhängigkeit
- Drogen und Sucht
- Care / Fürsorge
- Freiheit und Verantwortung